

Inhalt

- Danksagungen 7
- Einleitung 9
- 1. Was heißt Denken? 37
 - 1.1. Martin Heideggers Umdeutung des Denkens 39
 - 1.1.1. Wie nicht logozentrisch denken? Heideggers Unterscheidung des Denkens von Wissenschaft und Philosophie 39
 - 1.1.2. Das Denken des neuzeitlichen Subjekts und das Vernehmen des *Daseins* 44
 - 1.1.3. *Chōrismós*. Denken (aus) der ontisch-ontologischen Differenz 52
 - 1.1.4. Die *Lichtung* des Seins und das Denken des menschlichen Leibs 57
 - 1.1.5. Das Scheitern der geschichtlichen Verantwortung des Denkens 69
 - 1.2. Ganz anders und umso mehr denken 74
 - 1.2.1. Heimatloses Denken. *Chōra*, *différance*, *destinerrance* und *dissemination* (Jacques Derrida) 74
 - 1.2.2. Nicht das Sein heißt uns Denken, sondern das *gemeinsame Erscheinen* (Jean-Luc Nancy) 83
 - 1.2.3. Das Denken und die *Pluralität* (Hannah Arendt) 90
 - 1.3. Tanzen und Denken 103
 - 1.3.1. Die Bewegungen des Denkens 103
 - 1.3.2. *Bewegungsereignisse* 113
- 2. Laurent Chétouanes *Hommage an das Zaudern* 127
 - 2.1. Von der Szene des neuzeitlichen Subjekts zu einer anderen Orientierung im Raum 127
 - 2.2. Das geteilte Bedenken der Choreographie 141

3. Philipp Gehmachers <i>Solo with Jack</i>	147
3.1. Erfahrung und Erscheinung einer pluralen Singularität oder Denken im Tanz bei Gehmacher	149
3.2. Der Abstand im Kontakt	157
4. Ioannis Mandaounis', Mikael Marklunds und Roberta Moscas <i>Soli</i> nach einer Idee von Laurent Chétouane	165
4.1. Ein Ensemble von Soli	165
4.2. Improvisieren? – Relationales Choreographieren oder Denken im Tanz bei Chétouane	172
5. Fabrice Mazliahs <i>In Act and Thought</i> mit Tänzer*innen der <i>Forsythe Company</i>	181
5.1. <i>Räume eröffnen, in denen das Denken sich ereignen kann</i> oder Denken im Tanz bei Forsythe	182
5.2. Nicht Versammlung, sondern Zerstreuung	188
5.3. Vom Denken der Zuschauerin – Schlusswort	197
Werkverzeichnis	203
Literaturverzeichnis	207